

**Zeitschrift:** Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz  
**Herausgeber:** Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz  
**Band:** 15 (1908)  
**Heft:** 47

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Pädagogisches Allerlei.

1. **Übungen im schriftlichen Ausdruck.** Oppeln. Den Schulleitern im Bezirk Oppeln ist folgende Verfügung zugegangen: „In den ministeriellen „Weisungen“ vom 31. Januar ds. Js. ist zur Übung im schriftlichen Ausdruck die tünlichst tägliche Anfertigung von kleinen Niederschriften angeordnet worden. Unter Hinweis auf den bezüglichen Abschnitt der genannten „Weisungen“ werden die Schulleiter für die Durchführung dieser Anordnung, soweit sie nicht schon erfolgt ist, verantwortlich gemacht. Sobald die Kinder mit Tinte zu schreiben anfangen, sind diese Niederschriften in einem besonderen Heft zu vereinigen.“

## Briefkasten der Redaktion.

1. **Christnacht (Präparation)** — Die Strafen in der Schule — Nicht Kunst und W. allein, Geduld will bei dem Werke sein — Erziehung zu eruster Lebensarbeit und zu edlem Lebensgenuß — kommt alles nach und nach an die Reihe. Bitte um Geduld. —

2. **K. G.** Der moderne Geist findet nirgends Gefallen an etwas Konstantem und unveränderlich Feststehendem. So erklärt sich Dein Bedenken. —

**Berichtigung.** In Nr. 43 der „P. Bl.“ Seite 718 a. l. 22 sollte es heißen „staatlische“, statt „staatliche“.

## Vereinsfahnen

in garantiert solider und kunstgerechter Ausführung, sowie **Handschuhe, Federn, Schärpen** etc. liefern billig ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○ ○

**KURER & Cie., in WIL (Kt. St. Gallen).**

**Anerkannt leistungsfähiges Spezialhaus für Kunststickerei.**

*Auf Verlangen* senden kostenlos Vorlagen, Stoffmuster etc. nebst genauen Kostenvoranschlägen nach eigenen oder eingesandten Entwürfen.

**Eigene Zeichnerie ♦ Eigene Stickerei ♦ Beste Zeugnisse. 361**

## Praktisch für die Herren Organisten!

**Die drei „Ave Maria“ für die „Korate“ im Advent.**

Harmonisiert in f-, g- und a-dur mit Vorspiel und Ueberleitungen; auf Halbton sehr deutlich gedruckt; für Dirigent und Sänger zu benützen.

1 Stück 50 Rp. 5 Stück à 20 Rp. Von 10 Stück an à 15 Rp.

365

Zu beziehen bei  
**Thomas Schönenberger, Lehrer,  
St. Siden, (St. Gallen).**

■ Ziehung am 30. November. ■

**LOSE**

à 1 Fr. der **Zuger Stadttheater-Lotterie** — (Extra Emission)  
Haupttreffer: Fr. 40,000 Fr. 20,000 und  
zwei à Fr. 10,000. Für 10 Fr. - 11 Lose  
und Ziehungslisten à 20 Ct. versendet das  
**Bureau der Stadttheater-  
Lotterie in Zug.** (H 6030 Lz. 270)

Ziehung Olten, Haupttreffer 40 000 Fr.  
am 30. Dezember 1908.

**LOSE**

von **Olten, Luzern und Kin-  
derasyl Walterschwyl** ver-  
sendet à **1 Fr.** und Ziehungslisten  
à 02 Cts.

**Frau Haller, Luzern,**  
vormals Zug.

Auf 10 ein Gratislos.  
Nach Olten folgt Luzern.

## Uebungsheft

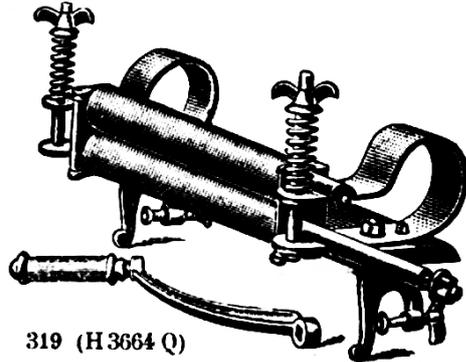
367 im (H 4642 G)

**schweiz. Verkehrswesen**

im Selbstverlag von

**Otto Eglo, Sek.-Lehrer, Gossau (St. G.)**  
mit 20 Beilagen. — Preis 50 Rp.

Kommentar dazu mit rotausgefüllten  
Formularen Fr. 1. — **Formularverlag.**



319 (H 3664 Q)

## la Auswind-Maschinen

sog. Heisswinger, die Beste, Solideste und  
Feinste, was es gibt, versende zu nur  
**Fr. 28.—** à Stück, und zwar nicht unter  
Nachnahme, sondern gegen 3 Monat Kredit.  
**Paul Alfred Göbel, Basel.**

**Interate** sind an die Herren  
**Gaasenstein & Bogler** zu senden.

## Um meine Waschmaschinen à 21 Fr.

mit einem Schläge überall einzuführen, habe ich mich entschlossen, dieselben  
zu obigem billigen Preise ohne Nachnahme zur Probe zu senden! **Kein Kauf-  
zwang! Kredit 3 Monat!** Durch Seifenersparnis verdient sich die Maschine  
in kurzer Zeit und greift die Wäsche nicht im geringsten an. Leichte Hand-  
habung! Leistet mehr und ist dauerhafter wie eine Maschine zu 70 Fr.!  
Tausende Anerkennungen! Die Maschine ist aus Holz nicht aus Blech und ist  
unverwüstlich! Grösste Arbeiterleichterung und Geldersparnis. Schreiben Sie  
sofort an **Paul Alfred Göbel, Basel, Albanvorstadt 16.**

Postfach 1.

(H 7229 Z) 262

Vertreter auch zu gelegentlichem Verkauf überall gesucht! Bei Be-  
stellung stets nächste Eisenbahnstation angeben!

## Den Herren Dirigenten

der Kirchen-, Töchter- und Männerchöre empfehle höflich meine kom. Nummern,  
**Fidele Studenten** für Töchterchor, ital. **Konzert** für gemischt. Chor. Diese,  
sowie andere wirkungsvolle und mit Erfolg aufgeführte kom. **Quette, Terzette,**  
**Quartette** und **Ensemble-Szenen** sendet zur gefl. Einsicht

347

**Hans Willi,**  
Lehrer in Cham, St. Zug.